



AMTSBLATT MARKTGEMEINDE SIEGENDORF

An einen Haushalt

Sommer 2016

50 JAHRE SCHWIMMBAD SIEGENDORF





Liebe Siegendorferinnen
und Siegendorfer!
Liebe Jugend!

GUT BETREUT UND SICHER UNTERWEGS

Der Sommer ist da, das Wetter wird besser und wir alle freuen uns auf erholsame Sommermonate mit viel Sonne, auf die Ferien, auf den wohlverdienten Urlaub und auf ein paar ruhige Wochen zum Ausspannen und Erholen.

Ein arbeitsreiches erstes Halbjahr für unsere Gemeinde liegt hinter uns. Viele wichtige Projekte wurden vorangetrieben bzw. in Angriff genommen.

Was sich in mehreren Städten bewährt hat, ist nun auch in der Marktgemeinde Siegendorf Realität – CarSharing. In Kooperation mit der Energie Burgenland wurde ein Pilotprojekt gestartet, bei dem der Bevölkerung ein Elektrofahrzeug sowie die notwendige Ladestation zur Verfügung gestellt werden. Mit diesem Pilotprojekt wollen wir als Gemeindeverantwortliche nicht nur die Umwelt schützen, sondern wir bieten auch jenen, die kein Auto besitzen, die Möglichkeit, mobil zu werden.

Mobilität und Verkehrssicherheit sind uns wichtig. Deswegen beteiligt sich unsere Gemeinde auch am Projekt „Jugendtaxi Burgenland“. Im Rahmen dieses Projekts werden ermäßigte Taxi-gutscheine im Gemeindeamt an die Jugendlichen ausgegeben, damit diese sicher und leistbar von Veranstaltungen, der Disco oder vom Kino heimfahren können. Die Mittel dafür sind gut investiertes Geld – denn damit erhöhen wir die Verkehrssicherheit und werden dem ver-

stärkten Mobilitätsbedürfnis der Jugendlichen gerecht.

Am 18. und 19. Juni haben wir ein halbes Jahrhundert Freibad Siegendorf gefeiert. Das Programm war bunt und vielfältig und fand mit dem Festakt am Sonntag einen würdigen Abschluss. Ich bedanke mich sehr herzlich bei allen Akteuren und Besuchern, die dieses Jubiläumsfest zu einem Höhepunkt werden haben lassen.

Auch wenn sich die Schultore Ende Juni schließen – für die Betreuung unserer Kinder in der Ferienzeit ist gesorgt. Wir versuchen wieder, im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten, die Ganztagesbetreuung auch in der Ferienzeit bestmöglich aufrecht zu erhalten. Wir sind damit eine jener Gemeinden, die deutlich zur Entlastung aller berufstätigen oder alleinerziehenden Eltern beiträgt.

Ich wünsche Ihnen allen angenehme Sommermonate und möchte mich auf diesem Weg bei meinem Gemeindeteam, bei allen GemeinderätInnen, aber auch bei allen ehrenamtlichen Vereinsverantwortlichen und Gemeindegemeindegliedern für die gute Zusammenarbeit bedanken.

Ihr Bürgermeister

Mag. Rainer Porics

Großes Geburtstagsfest im Schwimmbad Siegendorf

Es war wohl die einzige Regenwolke im Bezirk, die hartnäckig über Siegendorf verharrte und zum Jubiläumsfest am Samstag den Blick auf die Sonne verwehrt. Das war es dann aber auch schon mit schlechten Nachrichten von der großen Feier zum 50. Jubiläum des Siegendorfer Schwimmbads, das rundum ein gelungenes Fest war.



Gebaggert und geblockt

Die Fahrt mit dem Heißluftballon blieb den Gästen aufgrund der Gewittergefahr zwar verwehrt, der guten Stimmung beim Beachvolleyball konnte der Nieselregen jedoch nichts anhaben.

Am Beachcourt, wo neben Bgm. Mag. Rainer Porcis unter anderem auch LR Astrid Eisenkopf oder die LAGb. Günter Kovacs und Robert Hergovich ordentlich im Sand wühlten, setzte sich unter 16 Mannschaften das Siegendorfer Team ImPoSand letztendlich souverän durch.



Stimmung am Abend

Im Anschluss zitterte ein prall gefülltes Festzelt beim Match Österreich gegen Portugal mit. Als man dachte, der Besucherzenit sei erreicht, vervielfachte sich die Anzahl der Gäste zur Ö3-Beach Party. Bis in die frühen Morgenstunden wurde am Samstag im Gelände des Freibads gefeiert.



Starker Abschluss

Am Tag darauf sorgten unter anderem Tamburica, Musikverein, Kirchenchor oder Volksschule für gute Stimmung beim Frühschoppen im abermals bis auf den letzten Sitzplatz gefüllten Festzelt. Alles in allem ein Fest, das diesem runden Jubiläum mehr als würdig war.

Ein E-Auto für alle Siegendorfer!

„CarSharing“: in den Großstädten Europas längst Alltag – nun auch in Siegendorf

Siegedorf startete ein Pilotprojekt, bei dem allen Einwohnern ein Elektrofahrzeug sowie die dafür notwendige Ladestation zur Verfügung gestellt wurde. Der Startschuss für die halbjährlich andauernde Testphase fiel im April. Das Konzept ist simpel: Das Elektrofahrzeug ist unmittelbar hinter dem Rathaus positioniert und kann von allen Bürgern genutzt werden. Zum Auftanken können TANKE-Ladestationen genutzt werden, im Burgenland ist das Tanken bis Ende 2016 gratis.

"Vom Bedarf überzeugt"

Bgm. Mag. Rainer Porics zeigt sich vom Pilotprojekt angetan: „Ich bin vom Bedarf überzeugt und hoffe natürlich, dass die Siegendorfer das Angebot annehmen werden! Wir haben dem „CarSharing“ im Gemeinderat einstimmig zugestimmt. Das Elektroauto steht für vor allem für jene, die nicht ständig ein Auto oder ein Zweitauto brauchen, bereit, um es für Behördenwege oder andere Fahrten nutzen.“



Die Fahrten mit dem E-Car werden pro Stunde abgerechnet, wobei eine Stunde 3,60 Euro kostet und von den Nutzern ein Mindestumsatz von vier Stunden pro Monat erwartet wird. „Das ist auch hinsichtlich der Sicherheit wichtig, damit die Fahrer mit dem Fahrzeug vertraut sind“, erklärt Projektmanager Pius Wutschitz von der Energie Burgenland.

Auf der Webseite der Energie Burgenland bzw. auf dem Gemeindeamt ist eine einmalige Registrierung vorzunehmen und ein Vertrag zu unterzeichnen.

Danach heißt es bereits einsteigen und losfahren. Über das Internet sind die Fahrer dabei über alle relevanten Daten informiert. Dort kann das Auto für den gewünschten Zeitraum reserviert und die Verfügbarkeit überprüft werden.

Bereits im November soll der Kreisverkehr fertiggestellt werden

Noch dieses Jahr steht die Realisierung des Kreisverkehrs bei der ehemaligen Zuckerfabrik bevor. Der Baustart für den zweispurigen Kreisverkehr erfolgt bereits im Juli. Mit dem Bau des Turbokreisverkehrs soll das Verkehrsproblem spürbar entschärft werden. „Ein neuer zweispuriger Kreisverkehr mit übersichtlichem Leitsystem und Bodenmarkierungen, eine zusätzliche Verkehrsregelung durch Ampeln und die neue Anbindung des Gewerbegebietes werden laut Verkehrsexperten die Stauzeiten

wesentlich verkürzen und die ganze Region entlasten“, erklärt Baulandesrat Helmut Bieler. Derzeit bedeuten ein Tagesverkehr von durchschnittlich 19.000 Autos tägliche Verzögerungen.

Sicherheit im Fokus

„Die Verkehrssicherheit am und um den Kreisverkehr ist vor allem für Fußgänger und Radfahrer stark beeinträchtigt. Aufgrund der ständig steigenden Verkehrsfrequenz und weiterer Ansiedlungen von Gewerbetreibenden herrscht



So soll er der Kreisverkehr aussehen: die Fertigstellung ist für November geplant.

dringender Handlungsbedarf“, erklärt Bgm. Mag. Rainer Porics.

Die Fertigstellung des zweispurigen Kreisverkehrs ist für den kommenden November geplant. Die Kosten für das Projekt betragen rund eine Million Euro.

Sicher nach Hause – Siegendorfer steigen ins Jugendtaxi ein

Seit kurzem liegen auf der Gemeinde günstige Jugendtaxi-Schecks auf

„15-25-jährige Siegendorfer können sich von der Gemeinde Gutscheine im Wert von 25 Euro pro Monat abholen – und zahlen dafür nur die Hälfte“, freute sich Bgm. Mag. Rainer Porics bei der Vorstellung der Jugendtaxi-Gutscheine in der Gemeinde, bei der auch Jugendliche aus dem Ort anwesend waren, die diesem Konzept viel Positives abgewinnen konnten.



Jugendtaxi für Siegendorf: Patrick Poten, Obmann der Fachgruppe Beförderungsgewerbe von der WKO, Bgm. Rainer Porics, LR Astrid Eisenkopf und die Siegendorfer Jugend mit den Taxischeinen.

„Da merkt man, dass der Gemeinde die Jugend am Herzen liegt“, konstatiert LR Astrid Eisenkopf, die betonte, dass Siegendorf neben Jugendtaxi- auch Discobus-Gemeinde ist.

Spatenstich für OSG-Wohnungen beim Sportplatz

Vor kurzem fiel der Spatenstich für zwölf Wohnungen der Oberwarther Siedlungsgenossenschaft in der Hauptstraße. An diesem attraktiven Standort entstehen vor allem Kleinwohnungen. Nähere Infos erhalten Sie im Gemeindeamt.



Bauland: alles im Zeitplan

Die Vorarbeiten zur Schaffung von neuem Bauland im Ried Scheidäcker sind abgeschlossen. Derzeit laufen die Tiefbauarbeiten auf Hochtouren. Ziel ist, dass mit Anfang Oktober die ersten Einreichpläne abgegeben werden können. Damit ist es gelungen, 43 neue Bauplätze zu schaffen, damit junge Leute, die ein Einfamilienhaus errichten wollen, nicht mehr wegen fehlender Grundstücke abwandern.





Taferklassler auf Märchenreise

Auf eine interessante Märchenreise durch Siegendorf ging es für die Kinder der ersten Volksschulklasse.

Dabei gab es spannende Geschichten im Feuerwehrhaus, im Musikerheim, in der Gemeinde, im Pfarrheim oder in der Neuen Mittelschule zu hören.



Sicherheits-Olympiastarter

51 Schulen im Burgenland nahmen heuer an der Safety-Tour teil. Die 4a der VS Siegendorf kam bis ins Landesfinale und belegte den hervorragenden 11. Platz.

Bei der Safety-Tour, der Kindersicherheitsolympiade, werden Kinder nicht nur auf ihr Sicherheitswissen getestet, sondern müssen auch ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen.

Fußballbegeisterte Volksschule

Der Fußball hat in der Siegendorfer Volksschule einen sehr hohen Stellenwert.

Das bezeugen die Tatsachen, dass Siegendorf 2014 als erste Volksschule im gesamten Burgenland vom Bundesministerium mit dem Schulsportsiegel in Gold ausgezeichnet wurde. Teilnahmen der Kids gab es beim Mike Cup seit bereits 25 Jahren. Auch jährliche Besuche in Fußballstadien, der Besuch von Bundesligaspielern und -trainern in der Siegendorfer Volksschule, wöchentliches Fußballtraining, tägliches freies Fußballspielen und vieles mehr finden in der Volksschule statt. Als Anerkennung gab es dafür nun vom Österreichischen Fußball Bund im Rahmen der Aktion „Ball-Spiel-Spaß“ eine Spiele-



tonne. Dieses tolle Geschenk wurde VS-Direktorin Margit Markovits von Gabi Pinter, der Nachwuchsreferentin des BFV, überreicht.

Astronautentraining in der Neuen Mittelschule

Die ersten Klassen der NMS beschäftigten sich mit einem außergewöhnlichem Projekt

Die beiden 1. Klassen der Neuen Mittelschule Siegendorf waren als „Space Heroes“ die einzige Mittelschule Österreichs und eine von zwei burgenländischen Schulen, die am internationalen Wettbewerb „Mission X – Train like an Astronaut“ teilnahmen. Die Projektschwerpunkte Fitness und Ernährung brachten die Schülerinnen und Schüler dazu, wie Astronauten zu trainieren.

Ziele von "Mission X"

Das Projekt zielt darauf ab, Kinder und Jugendliche in praktischen Trainingsmissionen über das Thema Raumfahrt zu einem gesünderen und sportlicheren Lebensstil anzuregen.

Das Projekt startete am 13. Jänner 2016 und endete mit der nationalen Abschlussveranstaltung am 3. Juni in Linz.

Als Einstieg gab es eine Projektwoche, die mit täglichen Sporteinheiten die Fitness der Kids verbesserte und jede Menge Wissen über gesunde Ernährung.

Bei der Projektpräsentation waren dann auch der NASA-Beauftragte Österreichs, Mag. Wolfgang Habison, LH Hans Niessl und die Bürgermeister der Sprengelgemeinden in Siegendorf, um sich vom Resultat zu überzeugen. Mit einem Geschicklichkeits-Parcours mit coolen Utensilien der Feuerwehr bewiesen die Mittelschüler bei einer "Safe our Astronaut"-Runde ihr sportliches und technisches Geschick.

Anschließend wurde der von den Schülern umgetextete Welthit von Nik P. "Ein Stern" zum Besten gegeben, ehe sich die Ehrengäste die gesunde Jause mit Obstspießen und selbst gemachten Smoothies schmecken ließen.



Kirchgang zum Tag der Feuerwehr

Am 7. Mai begleitete der Musikverein die Feuerwehr Siegendorf in die Kirche, um den Tag der Feuerwehr mit Vertretern der Gemeinde, an der Spitze Bgm. Mag. Rainer Porics, zu feiern. Nach der Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal folgten Ansprachen des Kommandanten und unseres Bürgermeisters.

Danach überreichte der Jugendbetreuer den Kindern die Auszeichnungen für den bestandenen Wissenstest. Zuletzt wurde Michael Golacz als Feuerwehrmann angelobt.



Volksschüler waren zu Besuch bei der Feuerwehr

Für die Kinder der dritten Klasse der Volksschule stand ein Ausflug zur Feuerwehr am Lehrplan. Dort erfuhren die Kids vieles über die Geschichte der Feuerwehr, das Verhalten im Brandfall und über die verschiedenen Einsatzarten.

Nach dem Lehrsaal ging es für die Kinder ab ins Freie. Beeindruckend war die Vorführung einer Fettexplosion, als sich eine meterhohe Stichflamme bildete.



Ab ans Gerät hieß es danach beim Zielspritzen, beim Pumpen und Zielen mit der Kübelspritze oder beim Löschen mit einem Feuerlöscher.

Klatschnass, aber glücklich und um einige Erfahrungen reicher folgte der Höhepunkt – zurück in die Schule ging es mit dem Feuerwehrauto.

Veranstaltungen:

16.7.: PVS-Rastok

21.-23.7.: Zeltlager Kinderfreunde

31.7.: Kulturfahrt SPÖ-Frauen

Die Hauptstraße wird saniert

Die Vorarbeiten zur Sanierung der Hauptstrasse sind größtenteils abgeschlossen. Nach einer Anrainerbesprechung werden derzeit die Pläne verfeinert. Die Sanierung der Strasse sollte mit Ende Oktober abgeschlossen sein.



Auf der Suche nach dem härtesten Feuerwehrmann

80 Kilo schwere, mit Sand befüllte Puppen tragen, 160 Stufen rauf und runter oder eine drei Meter hohe Wand überwinden - das sind nur einige der Herausforderungen, denen sich rund 70 Feuerwehrmänner aus fünf Nationen in Siegendorf stellten. Der Sieg des Bewerbs ging nach Tschechien, aber auch einige Florianis aus dem Bezirk stellten sich den Herausforderungen und dürfen sich mit Stolz TFA-Finisher nennen – sowohl Starter als auch das Publikum waren vom Spektakel vor dem Feuerwehrhaus begeistert. Alleine für den reibungslosen Bewerbsablauf brauchte es rund 40 Personen, die sich in den Dienst der guten Sache stellen. Die Feuerwehr war hier auf Unterstützung von Außen angewiesen. Viele Siegendorfer

zeigten sich als tolle Helfer – dafür möchte die Feuerwehr großen Dank aussprechen.

Nicht nur der Bewerb selbst, auch das Rundum-Programm verdient das Prädikat Weltklasse! Am Samstag begeisterte die Band Riff Raff nach der Siegerehrung das Publikum bis in die frühen Morgenstunden. Am Sonntag läutete der Musikverein Siegendorf das traditionelle Frühschoppen zum Feuerwehrfest ein und ließ die altehrwürdige Reithalle beinahe aus allen Nähten platzen. Gegen Ende wurde noch einmal so richtig laut: Naughty Misery und die Postdogs sorgten mit ihren Konzerten für einen würdigen Abschluss des zweitägigen Fests in Siegendorf.

Erstkommunion und Firmung in Siegendorf

Sehr besondere Tage feierten viele junge Siegendorferinnen und Siegendorfer vor dem Sommer.

Am 5. Mai versammelten sich viele Kinder in Kleidern und Anzügen rund um den Altar unserer Pfarre. 21 junge Siegendorferinnen und Siegendorfer feierten mit Pfarrer Kanonikus Msgr. Thomas Krojer ihre Erstkommunion.



Rund einen Monat danach, am 4. Juni, fand in der röm. kath. Pfarre die Firmung statt. 34 Kinder erhielten eines der sieben Sakramente.



Grillseminar im Klosterkeller



GR Mag. Rainer Stippl organisierte am 14. Mai das erste Grillseminar in Siegendorf. In kürzester Zeit voll ausgebucht standen bei der gelungenen Veranstaltung wahre kulinarische Schmankerl mit jeder Menge Zubereitungstipps vom Profi, schmackhafte Rezepte, aber auch Freundschaft und Spaß im Mittelpunkt eines gelungenen Nachmittags im Innenhof des Klosterkellers.

Musterung



Am 20. April empfingen Bürgermeister Mag. Rainer Porics, Gemeindevorstand Dipl.-Des. Christian Gollubits sowie OAR Martin Budavari unsere "Musterer Jahrgang 1998". Seitens der Gemeinde wurden die "Jungmänner" zu einem Mittagessen beim Heurigen Simelech eingeladen und erhielten Konsumationsgutscheine für sämtliche Gaststätten in Siegendorf.

„Scharf geschossen“ am ASKÖ-Teich

Am 28. Mai fanden in Siegendorf am ASKÖ-Teich die Landesmeisterschaften im 3D-Bogenschießen statt – erstmalig ausgetragen von den Bogenschützen aus Siegendorf.

Wie bei der echten Jagd wird beim 3D-Schießen die natürliche Umgebung des Wildes nachgeahmt. So wird auf lebensgroße Wildnachbauten auf Hügeln, über Bächen oder zwischen Bäumen mit Pfeil und Bogen geschossen.

Dieses Spektakel ließ sich auch Landeshauptmann Hans Niessl nicht entgehen und gratulierte den besten Schützen des Tages.



Der Weckruf des Musikvereins



Diese Tage haben es in sich: Der Fackelumzug am 30. April und der Weckruf tags darauf am 1. Mai - zwei Auftritte, die den Musikerinnen und Musikern Einiges abverlangen. Start zum Weckruf ist bereits 5 Uhr morgens. Traditionell spielen die Musiker zu Beginn Bürgermeister Mag. Rainer Porics ein Ständchen.

Dort wartete auf die wackeren Musikanten auch eine wichtige Stärkung, bevor der Zug durch den Ort beginnt.



Ein besonderer Mulatsag zum 40. Jubiläum der Kegler

Bei strahlendem Sonnenschein luden die Kegler zum Jubiläumsfest auf die Siegendorfer Puszta. Zahlreiche Siegendorferinnen und Siegendorfer folgten dem Ruf – oftmals zu Fuß oder mit dem Fahrrad – zum 40-jährigen Jubiläumsfest. Freiluft-Kegeln, Deftiges vom Grill, Feuerflecken, eine große Tombola und ein Geburtstagsständchen des Musikvereins sorgten für einen traumhaften Mulatsag.

Muttertagsfeier im Gasthof Sonnenstrahl



Am 7. Mai waren alle Siegendorfer Mütter zur alljährlichen Muttertagsfeier eingeladen. Umrahmt wurde die gelungene Veranstaltung von den Kindergartenkindern und dem Gesangsverein Siegendorf.



Märchenwanderung

Der Ferdinandus Orden veranstaltete eine Märchenwanderung durch den Ort. Rund 30 Kinder nahmen teil und erlebten Wunderbares rund um die Welt der Zauberer und Waldköniginnen, Eseln und Lamas.



Die Marktgemeinde Siegendorf gratuliert recht herzlich!



90. Geburtstag von Emmerich Wlasits
am 3. Mai 2016



90. Geburtstag von Berta Draksler
am 12. April 2016



90. Geburtstag von Margarethe Minich
am 20. März 2016



90. Geburtstag von Emma Toman
am 10. März 2016



Goldene Hochzeit von Mathilde und Ernest Benczak
am 15. April 2016



Goldene Hochzeit von Ingeborg und Rudolf Mayer
am 21. April 2016

***Gemeindeteam, Gemeinderat und Bürgermeister
wünschen ruhige Wochen, schöne Ferien
und einen erholsamen Sommer!***